

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **70 (1983)**

Heft 13: **Mundart und/oder Schriftsprache im Unterricht**

PDF erstellt am: **11.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Inhalt

Zur Einführung	597
Urspeter Schelbert, lic. phil., Schlosshof, 6312 Steinhausen	
Mundart und Hochsprache: Segen oder Fluch?	598
Dr. Tarcisius Schelbert, Lehrbeauftragter der Universität Zürich, 5618 Bettwil	
Droht uns der Verlust der deutschen Hochsprache?	604
Prof. Dr. Louis Wiesmann, Deutsches Seminar, Universität Basel, Clarastrasse 13, 4058 Basel	
Spracherzieher Dialekt	609
Dieter Fringeli, Schriftsteller, Lange Gasse 6, 4102 Binningen	
Mundart und Hochdeutsch in der Schule?	613
Dr. Pio Fässler, a. Erziehungsrat, Bergstrasse 32, 6004 Luzern	
Wer die Hochsprache nicht ehrt, ist der Mundart nicht wert	617
Hilmar Gernet, lic. phil., Wiesengrund, 6130 Willisau	
Mundart und/oder Schriftsprache an den Zuger Schulen	621
Stellungnahme des Zuger Regierungsrates zu einer Interpellation	
Aktuelle Kurzmeldungen der «schweizer schule»	629
Umschau	
Katholischer Kinderbuchpreis 1983 für Max Bolliger	633
Französischunterricht Primarschulstufe: «Gejammer der betroffenen Lehrer» im Kanton Aargau	
Tätigkeitsbericht des Pestalozzianums Zürich 1982	633
Die Schulung der türkischen Kinder in der Schweiz	634
Schuljahrbeginn im Herbst oder im Frühling?	634
Nur noch Lehrer mit guten Noten?	635
Präsident der deutschen Rektorenkonferenz fordert	636
Neuordnung des Studiums	636
Unsicherheit und Vitalität der Auslandschweizer- schulen	636
Aus den Kantonen	
Zürich: Schüler- und Lehrerberatung an den Zürcher Mittelschulen	637
Zürich: Die Ausbildungsabsichten der Volksschüler	637
Luzern: Neue Studententafel für die Realschule ab Schuljahr 1984/85	638
Uri: Innerschweizer Kulturpreis für Felix Aschwanden, Mittelschullehrer, Flüelen	639
Wallis: Schulinspektor Otto Supersaxo zurück- getreten	640
Mitteilungen	
Unterrichtshilfen zum Thema «Wald»	641
Ehemaligentag des Seminarvereins Marienberg, Rorschach	641
Bücher	642
Blick in andere Zeitschriften	642

**Die nächste Nummer der «schweizer schule»
erscheint am 1. Oktober 1983.**

Impressum**Schriftleitung:**

Dr. Claudio Hüppi, St. Wolfgangstrasse 85,
6331 Hünenberg;
Telefon 042-36 24 45/Büro: 042-25 31 84.
Stellvertretender Redaktor: Dr. Walter Weibel,
Am Moosberg 1, 6284 Gelfingen; Tel. 041-85 24 17.

Administration:

*Adressänderungen, Abonnemente, Einzelnummern
usw.:* Administration «schweizer schule», Kalt-
Zehnder-Druck, Grienbachstrasse 11, 6301 Zug,
Tel. 042-31 66 66 (Montag bis Freitag zwischen
08.00 und 11.45 Uhr).

Verantwortlicher Herausgeber:

Kalt-Zehnder-Druck, Grienbachstr. 11, 6301 Zug.

Rezensionsexemplare:

Tausch- und Besprechungsexemplare sind an die
Administration «schweizer schule», Kalt-Zehnder-
Druck, Grienbachstrasse 11, 6301 Zug, Telefon
042-31 66 66, zu senden.
Für nicht angeforderte Rezensionsexemplare über-
nimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Inseratenannahme:

perinag Periodika-Inserat AG, Bruchstrasse 14,
Postfach 27, 6000 Luzern 7, Telefon 041-22 15 15.
Sachbearbeiter: H. R. Hofmann; E. Funk;
«Die Schule unterwegs»: Frau R. Müller, Telefon
041-88 36 64.

Druck:

Kalt-Zehnder-Druck
Grienbachstrasse 11, 6301 Zug,
Telefon 042-31 66 66

Abonnementspreis:

Schweiz: Jährlich Fr. 51.– (18 Nummern);
Ausland (inkl. Porto): Jährlich Fr. 66.–.
Postcheckkonto: Schweizer Schule
Zeitschrift für christliche Bildung und Erziehung
Zug, 60-233 40
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn
sie bis 1. Dezember des Vorjahres beim Verlag ein-
treffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonne-
ments gilt nicht als Abbestellung.

Redaktionsschluss:

3 Wochen vor Erscheinen der Zeitschrift.